

## Umsetzung der Anweisungen für Gottesdienste im Pfarrverband

- Gottesdienstbesucher können nur durch das Hauptportal die Kirche betreten.
- Die Hände der Besucher werden desinfiziert.
- Mundschutz ist erforderlich.
- Gotteslob ist von zuhause mit zu bringen.
- Türklingen weder beim Betreten noch beim Verlassen der Kirche berühren (die Kirchentüren werden rechtzeitig geöffnet).
- Nur die eigens gekennzeichneten Plätze können ‚benutzt‘ werden, d.h. die Zahl der Kirchenbesucher ist deutlich begrenzt; eine Platzwahl (wie sonst üblich) ist nicht möglich.
- Nach Erreichen der Höchstzahl von Gottesdienstbesuchern, können die Überzähligen die Kirche nicht mehr betreten.
- Um den Abstand zu wahren, in den Bänken nicht weiter rücken.
- Es können höchstens zwei Personen in einer Bank Platz nehmen.  
Ausnahmen:  
Familien (drei oder mehr Personen); es kann keine nicht zum Haushalt gehörende Person noch mit in der Bank Platz nehmen.  
Ehepaare und eine nicht zum Haushalt gehörende Person (in dem Fall also höchstens drei Personen in einer Bank).
- Nur Handkommunion möglich (Hände dabei weit von sich gestreckt, da der Priester – um Berührungen zu vermeiden - die Hostie in die Hand ‚fallen‘ lässt, dann wieder Mundschutz ‚aktivieren‘); es gibt keine Mundkommunion.
- Beim Verlassen der Kirche auf vorgeschriebenen Abstand achten.

**Bitte beherzigen Sie diese Anweisungen, auch wenn Sie Ihnen vielleicht schwer fallen oder nicht nachvollziehbar erscheinen! Denken Sie an Ihre Angehörigen, Freunde und Bekannten und minimieren Sie weit möglichst die Gefahr einer Ansteckung!**

**Sollte die Zahl der Infizierten wieder steigen, so wäre eine erneute Schließung der Kirchen (Verbot von Gottesdiensten) schnell wieder im Bereich des Möglichen und das wollen wir durch die strikte Einhaltung der Anweisungen tunlichst vermeiden.**